

Die SG ernennt zwei Ehrenmitglieder

Versammlung | Viel Applaus für Joachim Ragg und Josef Haas / Verbände zeichnen Übungsleiter aus

Zahlreiche und hochgradige Ehrungen prägten die Hauptversammlung der Sportgemeinschaft (SG) Schramberg.

■ Von Lothar Herzog

Schramberg. Die Versammlung fand in der Athletenhalle in Schramberg-Tal statt. So konnten sich die Mitglieder gleich noch vom Ergebnis der umfangreich Renovierungsarbeiten überzeugen. Vorstandsvorsitzender Lothar Neudeck und sein Team überreichten die Auszeichnungen.

25 Jahre Mitgliedschaft: Fabian Sauter-Schimak, Rudi Schmider, Birgit Roming, Wolfgang Groß, Bernfried Fleiner, Helga Müller, Konrad Brantner, Karin Mann, Sandra Lamprecht, Franz Kimmich, Michael Görtz, Angelika Grüner, Frank Irion, Jeannette Witz, Tamara Spitz, Sabine Dietrich, Dietmar Görtz, Renate Rapp, Vera Bisceglia, Regina Fichter, Ute Schinle, Brigitte Klomann, Stefanie Moosmann und Ina Fehrenbacher

Neudeck: »Leistung kann nicht hoch genug gewürdigt werden.«

50 Jahre Mitgliedschaft: Josef Ganter, Martin Gebert, Carl Jens Haas, Willi Langenbacher, Hubert Schweizer, Irmgard Stefanovic, Olga Heinzelmann, Eugen Lamprecht, Rudolf Müller, Lothar Neudeck, Jose Pieronczyk, Hubert Rapp, Josef Haas, Horst Kaiser, Anneliese Stehle, Irmgard Kimmich, Lilo Rau, Christa Uhl und Jürgen Armbruster Mitglied.

60 Jahre Mitgliedschaft: Wolfgang Ganter, Jörg Hettich, Fritz Irion, Ernst Manz, Volker Weller, Alfred Werner, Waldemar Wehrle, Walter Mauch, Klaus Dreyer, Rudy Bischof, Hildegard Bigot, Gretel Joos, Walter Gebele und Franz Hettich zurück.

Zu **Ehrenmitgliedern** ernannt wurden Joachim Ragg und Josef Haas. Wie Lothar Neudeck in seiner Laudatio hervorhob, hätten sich beide große Verdienste um die ursprünglichen SG-Vereine Schramberger Turnerschaft



SG-Vorstandsvorsitzender Lothar Neudeck (Zweiter von links) ehrt in der Hauptversammlung zahlreiche Jubilare für 25, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft.

Fotos: Herzog

und Turnverein Sulgen erworben. Ragg habe eine lange Karriere in der Turnerschaft hinter sich. Stark engagiert sei er in der Schwimmabteilung als Übungsleiter für Kinder und Jugendliche gewesen und habe Schwimm- und Präventionskurse geleitet. Von 2004 bis zur Fusion mit dem TV Sulgen 2011 habe er Verantwortung als Vorsitzender übernommen. Ab da sei er Vize-Vorsitzender der SG gewesen und scheide heute leider auf eigenen Wunsch aus. Ein

halbes Menschenleben für den Sport sei eine Leistung, die nicht hoch genug gewürdigt werden könne. Deshalb sehe sich die Vorstandschaft veranlasst, für Ragg und Haas die Ehrenmitgliedschaft zu beantragen.

Neben seinen Verdiensten bei der Renovierung der SG-Hallen habe Haas im Turnverein Sulgen als stellvertretender Vorsitzender und im Ausschuss viele Jahre gewirkt und ab 2011 als Vorsitzender des Fachausschusses Wirtschaft

und Immobilien in der SG. Auch Haas scheide heute aus dem Vorstand aus. Dies müsse er mit zwei weinenden Augen akzeptieren, so Neudeck.

Im Auftrag des **Schwäbischen Turnerbundes** zeichnete Helga Vogt als Vorsitzende des Turngau Schwarzwald langjährige Übungsleiter aus. Für über fünfjähriges Engagement erhielten Ralf Rückert, Myriam Ehrlich, Grigitta Seeburger für über 20- und 25-jährige Übungsleitertätigkeit und ehrenamtliches Engagement gewürdigt.

(STB). Die STB-Ehrendnadel in Silber gab es für Ute Schmid, Claudia Huber, Carolin Rapp, Nadine Himmelsbach, Sarah Lamprecht und Katja Lohrer, die seit mehr als 15 Jahren als Übungsleiter im Kinderturnen wirken.

Mit Ehrenbriefen und Medaillen des **Deutschen Turnerbunds** wurden Rosemarie Hettich, Sumi Storz und Brigitte Seeburger für über 20- und 25-jährige Übungsleitertätigkeit und ehrenamtliches Engagement gewürdigt.

Land würdigt Einsatz von Elisabeth Reuter

Ehrenamt | Oberbürgermeister überreicht Urkunde / »Beeindruckende Bilanz«

Schramberg (lh). Die Verleihung der Landesehrendnadel an Elisabeth Reuter durch Oberbürgermeister Thomas Herzog bedeutete den Höhepunkt im Ehrungsmarathon der SG Schramberg.

1975 war Reuter als Übungsleiterin für die Frauengruppe des ehemaligen TV Sulgen eingestiegen. Seither lasse sie nicht locker, damit Frauen und sie selbst fit und beweglich bleiben, so Herzog. Im TVS habe sie »beeindruckende 35 Jahre lang« die Abteilung Frauenturnen geleitet und sei nur unwesentlich kürzer bis 2008 noch Mitglied im Ausschuss gewesen. Nach der Fusion zur SG sei sie dem neuen Verein als versierte Trainerin erhalten geblieben. Reuter packe nahezu bei jeder Aktivi-



Die Ehrendnadel des Landes Baden-Württemberg überreichte OB Herzog an Elisabeth Reuter.

tät des Vereins mit an, organisiere und mobilisiere. Nach so vielen Jahren gehe sie in den wohlverdienten »Ehrenamtsruhestand«, sagte der OB. Eine Gesellschaft brauche Menschen wie sie. Reuter nehme sich Zeit für Mitmenschen, halte Vereine am Leben und tue etwas, damit Schramberg attraktiv und lebenswert bleibe. Ohne Menschen wie sie wäre vieles so nicht möglich. Es sei ihm bewusst, dass es heutzutage aufgrund der vielen Verpflichtungen in Beruf und Familie alles andere als selbstverständlich sei, sich ehrenamtlich zu engagieren. Im Namen des Gemeinderats und der Stadt Schramberg danke der OB ihr für »diesen unermüdlichen Einsatz«.

■ Kurz notiert

Polizei hofft auf Zeugenhinweise

Schramberg. Eine Unfallflucht wurde am Freitagabend in Schramberg begangen. Die Polizei ermittelt und hofft dabei auf Zeugenhinweise. Der Vorfall ereignete sich zwischen 20.30 Uhr und 23 Uhr in der Oberndorfer Straße. Dabei beschädigte ein unbekannter Fahrer mit seinem Wagen die linke Seite eines geparkten 1er-BMW. Ohne sich um den angerichteten Fremdschaden an Fahrertür und Außenspiegel in Höhe von etwa 1000 Euro zu kümmern, fuhr der Verursacher davon, so die Polizei. Der BMW stand zum Unfallzeitpunkt vor einem Restaurant, in der Nähe der Einmündung Rosswaldstraße. Eventuell handelt es sich bei dem Verursacherfahrzeug um einen silberfarbenen Kia Soul, der vor dem Unfall ebenfalls beim Restaurant geparkt war. Zeugen können sich unter Telefon 07422/2 70 10 melden.

Kinder bringen Talente im Zirkus groß raus

Ferienprogramm | Angebot für Familien aus Schramberg und Fluorn-Winzeln

Schramberg-Waldmössingen. »Talentino – das Kleine kommt Groß raus« lautet der Titel des Osterferien-Programms. Das Angebot ist gedacht für Kinder aller Konfessionen und Kulturkreise zwischen sechs und zwölf Jahren aus Schramberg, Fluorn-Winzeln und Umgebung.

Es findet von Montag bis Freitag, 28. März bis 1. April, in Waldmössingen statt. Organisiert wird es von den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Fluorn-Winzeln und Waldmössingen, der Lebenshilfe und dem Juks³ – erneut als inklusives Projekt für behinderte und nicht behinderte Kinder.

Die Kinderbibelwoche der Kirchengemeinden ist diesmal eingebettet in das Ferienprogramm. Dabei werden sich die Mädchen und Buben, die für den ganzen Tag angemeldet sind, vormittags auch mit dem Thema Talente beschäfti-



Mit Hochdruck arbeiten die Mitarbeiter der Lebenshilfe und der Kirchengemeinden in Fluorn-Winzeln und Waldmössingen am Osterferienprogramm.

Foto: Privat

gen. Wer bin ich und was bin ich wert? Antworten darauf sollen die Kinder in kreativen und spielerischen Angeboten finden.

Nach dem Mittagessen in der Erlebnisgastronomie Frieder machen sich die Kinder mit ihren Betreuern auf den Weg zur Kastellhalle, um dort

ab 13.30 Uhr an der Kinderbibelwoche teilzunehmen. Wer nur am Nachmittag bei der Kinderbibelwoche dabei sein will, kann dies die ganze Woche über tun oder auch nur an einzelnen Nachmittagen.

Geboten werden Lieder, Tänze, ein Bibeltheater und verschiedenen Zirkusdiszipli-

nen, die in Kleingruppen geübt werden.

Am ersten Tag werden alle Angebote vorgestellt, am zweiten Tag müssen sich die Kinder entscheiden, in welcher der neun Gruppen sie bis zum Ende der Woche bleiben wollen. Angeboten werden unter anderem Jonglage, Akrobatik, Einradfahren, Seiltanz, Zauberei und eine Clowngruppe. Kinder mit ganz unterschiedlichen Begabungen haben Platz im Zirkus, so die Veranstalter. Es komme nicht auf Perfektion an, weil im Leben immer mal etwas schief gehen könne. Dies ist auch eine der Botschaften des Bibeltheaters. Dessen Geschichten sollen den Kindern Halt und Orientierung für ihr Leben geben. Den Abschluss der Woche bildet ein Gottesdienst mit Zirkusvorstellung für die Familien am Sonntag, 3. April, ab 14.30 Uhr in der Kastellhalle.

■ Schramberg

■ **Die Deutsche Rentenversicherung** bietet am Mittwoch, 13. April, im Rathaus, einen Sprechtag an. Telefonische Anmeldung ist notwendig unter 07721/99 150.

■ **Der Jahrgang 1932/33** unternimmt am Dienstag, 12. April, eine Halbtagesbusfahrt in den Nordschwarzwald. Anmeldungen und Infos: Telefon 07422/3843 und 07422/7943. Die Abfahrtszeiten werden Anfang April mitgeteilt.

■ **Die katholische Kirchengemeinde St. Maria – Hl. Geist** lädt alle Senioren am morgigen Dienstag um 14.30 Uhr und die Schüler am Donnerstag, 24. März, um 11.30 Uhr zum Bußgottesdienst in die Hl. Geist-Kirche ein.

SULGEN

■ **Der Jahrgang 1943/44** trifft sich am Donnerstag, 24. März, um 14 Uhr an der Kreissporthalle. Nach einem Spaziergang ist Einkehr im Gasthaus Huteneck.

■ **Die Rentner des Radfahrervereins Edelweiß** treffen sich am Mittwoch, 23. März, um 15 Uhr am Probekol in der Hardtstraße 16/1. In Fahrgemeinschaften geht es zur »Hinterholzstube« zum Stammtisch.

Bücherei bleibt zu über die Ferien

Schramberg-Sulgen. Die Bücherei im Pfarrhof Sulgen ist vor Beginn der Osterferien nur noch am Mittwoch, 23. März, von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Die noch nicht abgeholten Artikel aus der Ausstellung zur Erstkommunion liegen in der Bücherei bereit. Die Bücherei ist ab Mittwoch, 6. April, wieder geöffnet.

Anzeige

Service vor Ort

Bettenland Alesi, Schramberg
Betteneinigung & Umfüllservice
☎ 07422/21080 – www.bettenland.com

Designer-Studio für edle Steine
Meterweise Osterpreise! Im März Einzelteile stark reduziert! Hauptstraße 38, Schramberg

Klein Paris Night-Club, Schramberg
Täglich v. 20–8 Uhr, Mittw. ab 14–8 Uhr
Sonntag Ruhetag ☎ 07422/54276

Peter Renz, Schramberg
NEUERÖFFNUNG Hauptstraße 12
Eröffnungsverkauf 19.03.–24.03.2016

■ Im Notfall

NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr: Am Mühlegraben 11, 112

Polizei: 110

Rotes Kreuz: 112 (Notarzt, Rettungsdienst)

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis:

0180/6 07 46 11* (Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, Klinikstraße 11, wochentags von 19 bis 21 Uhr, ohne Voranmeldung)

APOTHEKEN

Schwarzwald-Apotheke Königsfeld: Friedrichstraße 8, 07725/72 33

Dreikönig-Apotheke Schenkzell: Landstraße 2, 07836/13 50

ÄRZTE

Bundesweiter ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

*Festnetzpreis 0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

■ Redaktion

Lokalredaktion

Telefon: 07422/94 93-16

Fax: 07422/94 93-18

E-Mail: redaktionschramberg

@schwarzwaelder-bote.de